

Atriplex oblongifolia W. et K. x L. (= x A. Herbstii Aellen hybr. n.)

Autor(en): **Aellen, Paul**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Berichte der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Botanique Suisse**

Band (Jahr): **50 (1940)**

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-34251>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Atriplex oblongifolia W. et K. × patula L.
(= × A. Herbstii Aellen hybr. n.).

Von Paul Aellen.

Eingegangen am 26. Juli 1939.

Herba longiramosa, acriter viridis, glauco-farinosa. Folia oblonge-rhomboida, maiora dente procurvo, valido, lobiformi, irregulariter den-tata, superiora integerrima, breviter petiolata, inferiora opposita. Flores in glomerulis irregulariter foliatis, spicatis ± terminalibus. Perianthium floris feminei ad 0,8 cm longum, 0,7 cm latum, rotundato-rhomboidum, basi attenuatum, p. p. subcordatum, versus apicem obtusatum vel acu-minatum, mucronatum, integerrimum vel plerumque nonnullis dentibus, tenuibus, acutis, p. p. fere ad medium connatum, nervis subtilibus, sine appendicibus. Semen ad 0,3 cm diametro, testa molli.

Deutschland: Essen, städtischer Schuttplatz bei Frillendorf, 2.10.1938, Julius Herbst.

Die Pflanze trägt im ganzen und grossen alle Merkmale von *Atriplex oblongifolia* W. et K., unterscheidet sich jedoch von ihr vor allem durch das feinscharfgezähnelte und höher hinauf verwachsene Perianth, was ich als Einflüsse einer andern Art (*A. patula* L.) deute.

Die vermeintliche Hybride benenne ich zu Ehren des Finders Herrn Apotheker J. Herbst, der sich um die Erforschung der Flora Westdeutschlands Verdienste erworben hat.
